

GR Silver setzt Erweiterung von Entdeckungszone in Gebiet SE mit hochgradigen Silberintervallen außerhalb von Ressourcengebiet fort

14.06.2023 | [IRW-Press](#)

35,2 m mit 134 g/t Ag, einschließlich 0,9 m mit 1.412 g/t Ag

Vancouver, 14. Juni 2023 - [GR Silver Mining Ltd.](#) (GR Silver Mining oder das Unternehmen) (TSX-V | GRSL, OTCQB | GRSLF, FRANKFURT | GPE) freut sich, die Ergebnisse von zwei zusätzlichen Erweiterungsbohrlöchern - SMS23-03 und SMS23-04 - außerhalb der kürzlich veröffentlichten Mineralressourcenschätzung gemäß NI 43-101 (die Mineralressource) im Gebiet San Marcial im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa bekannt zu geben.

Das Bohrprogramm peilt die Erweiterung der Entdeckung im Gebiet SE, 250 m entlang des Streichens in Richtung Südosten, sowie die Identifizierung der silbermineralisierten Kontaktzone in oberflächennaher Tiefe an. SMS23-03 befindet sich etwa 100 m außerhalb der Mineralressource und stellt die neigungsabwärts gerichtete Erweiterung dar, 100 m unterhalb von SMS23-02 (11,3 m mit 584 g/t Ag - siehe Pressemitteilung vom 25. Mai 2023). SMS23-04 stellt eine Erweiterung von 300 m vom letzten Bohrloch dar, das für die Mineralressource verwendet wurde, nämlich Bohrloch SMS22-23 (Abb. 1 und 2).

Höhepunkte der jüngsten Bohrungen bei San Marcial (Mächtigkeit in Bohrloch):

- SMS23-03: 35,2 m mit 134 g/t Ag, einschließlich 3,3 m mit 506 g/t Ag und 0,9 m mit 1.412 g/t
- SMS23-04: 15,0 m mit 32 g/t Ag

Die positiven Ergebnisse ermutigen das Unternehmen weiterhin hinsichtlich des Potenzials, die Mineralressource entlang des Streichens und neigungsabwärts in der Entdeckungszone des Gebiets SE im Gebiet San Marcial zu erweitern. Ausgehend von der ursprünglichen Streichenlänge von 300 m der Entdeckungszone des Gebiets SE, die in die Mineralressource integriert wurde, hat das Unternehmen weitere 450 m mit einer mächtigen, oberflächennahen Silbermineralisierung entlang des vielversprechenden Zielkontakte gebohrt und identifiziert (Abb. 1).

Die mächtigen Silberabschnitte, die in den Bohrlöchern SMS23-03 und SMS23-04 durchschnitten wurden, bestätigen weiterhin das Potenzial für eine Erweiterung der mächtigen Mineralisierungsgeometrie entlang des Streichens. Das Bohrprogramm mit zwei weiteren Bohrlöchern (insgesamt sechs) soll das Profil der Entdeckungszone des Gebiets SE um weitere 450 m entlang des Streichens in Richtung Südosten, außerhalb der Mineralressource, erweitern.

Chair und CEO Eric Zaunscherb sagte: Unser aktuelles Bohrprogramm verdeutlicht, dass sich eine mächtige, oberflächennahe Silbermineralisierung von der Entdeckung im Gebiet SE in Richtung Südosten erstreckt. Wir freuen uns auf das empfohlene, 12.500 m umfassende Bohrprogramm (siehe Pressemitteilung vom 8. Mai 2023), das von einer Genehmigung des Board abhängig ist und dieses äußerst vielversprechende Zielgebiet weiter erproben wird.

Abb. 1: Erweiterungsbohrprogramm im Gebiet San Marcial SE - Standort der Bohrlöcher 2023

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70963/GRSL_140623_DEPRcom.001.jpeg

Abb. 2: Längsschnitt - Erweiterungsbohrprogramm außerhalb des Ressourcengebiets San Marcial

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/70963/GRSL_140623_DEPRcom.002.jpeg

Tab. 1: Erweiterungsbohrprogramm bei San Marcial SE - Höhepunkte der Ergebnisse

Bohrloch	Von (m)	Bis (m)	Scheinbare Mächtig- keit (m)	Ag g/t	Au g/t	Pb %
SMS23-03	178,4	195,7	17,3	111	0,01	0
einschließlich	186,6	188,3	1,7	640	0,03	k. A.
	198,3	204,6	6,3	132	0,02	k. A.
	229,3	264,5	35,2	134	0,11	0
einschließlich	229,3	243,4	14,1	174	0,06	0
und	252,2	255,5	3,3	506	0,23	0
einschließlich	254,1	255,0	0,9	1,412	0,48	0
SMS23-04	170,6	185,6	15,0	32	0,03	0

Die Zahlen könnten gerundet sein. Die Ergebnisse sind ungekürzt und unverwässert. Die wahre Mächtigkeit wurde nicht geschätzt, da das Unternehmen nicht über ausreichende Daten von den neuen mineralisierten Zonen verfügt, um die wahre Mächtigkeit der Bohrlochabschnitte zuverlässig zu bestimmen. k. A. = keine bedeutsamen Ergebnisse.

Tab. 2: Details der Bohrlöcher - Erweiterungsbohrprogramm 2023 bei San Marcial

Bohrloch	Osten (m)	Norden (m)	RH (m)	Neigung (°)	Azimut (°)
SMS23-03	451670	2545827	780	-80	
SMS23-04	451798	2545713	760	-75	
SMS23-05	451798	2545713	760	-85	
SMS23-06					

WGS84 Datum. Die Zahlen könnten gerundet sein.

Erweiterungsbohrprogramm im Gebiet Southeast

GR Silver Mining hat sechs Bohrlöcher abgeschlossen und wird alle Analyseergebnisse bis August 2023 erhalten. Bei diesem Bohrprogramm handelt es sich um die ersten Bohrungen, die außerhalb der südöstlichen Grenze der Mineralressource durchgeführt werden, die die ursprüngliche Erweiterung der Entdeckung im Gebiet SE umfasste.

Der angepeilte Kontakt (Abb. 1) wird in den kommenden Monaten den Schwerpunkt des Oberflächenexplorationsprogramms des Unternehmens darstellen, insbesondere in Gebieten, die mit Silberanomalien von geochemischen Oberflächenprobennahmen und den geophysikalischen Bodenuntersuchungen des Unternehmens aus dem Jahr 2021 übereinstimmen.

Im Folgenden eine Beschreibung der einzelnen Bohrlöcher sowie deren Ergebnisse:

SMS23-03 wurde gebohrt, um die neigungsabwärts verlaufende Beständigkeit der hochgradigen Bonanza-Silbermineralisierung zu erproben, die in SMS23-02 (siehe Pressemitteilung vom 25. Mai 2023) am nordöstlich einfallenden Kontakt zwischen dem oberen Vulkangestein und der unteren Vulkansedimenteinheit durchschnitten wurde. SMS23-03 durchschnitt die Kontaktzone tiefer als erwartet und mit einem größeren Neigungswinkel, was darauf hinweist, dass die Kontaktzone an diesem Ort in der Tiefe eher subvertikal verläuft. Oberflächenkartierungen weisen auf das Vorkommen einer in Richtung Nordosten verlaufenden Verwerfung in der Nähe von SMS23-02 und SMS23-03 hin, die subparallel zu jenen Verwerfungen verläuft, die die Mineralisierung bei der Entdeckung im Gebiet SE begrenzen. Das letztgenannte Bohrloch durchschnitt die Vulkansedimenteinheit mit grüner Fazies, die jener ähnlich ist, die die Mineralisierung des Entdeckungsbohrlochs SMS22-10 beherbergt, die im oberflächennäheren Bohrloch SMS23-02 nicht gemeldet wurde. Die verkieselte Fazies der Vulkansedimenteinheit unterhalb der grünen Fazies wies Ag-Sulfide im verfestigten Ganggestein hydrothermalen Brekzien auf, die möglicherweise von einer Sphalerit- (Zn)- und Bleiglanz- (Pb)-Mineralisierung überlagert wurden. In SMS23-03 wurde oberhalb der Kontaktzone im oberen Vulkangestein eine neue Mineralisierungsart durchschnitten, die Ag-Sulfosalze in Kalziterzgängen und Stockworks enthält. Diese Entdeckung ist äußerst vielversprechend für diese Einheit, in der es bis dato keine Mineralisierung gab.

SMS23-04 wurde etwa 150 m südöstlich von SMS23-02 gebohrt, um die Beständigkeit der hochgradigen Mineralisierung in der verkieselten Fazies der Vulkansedimenteinheit nahe der Oberfläche zu erproben. Das

Bohrloch durchschnitt die Kontaktzone auf einer geringeren Höhe als erwartet. Die Ag-Gehalte sind nicht so hoch wie in SMS23-02, weisen jedoch immer noch bedeutsame Ag-Anomalien auf, die auf die Beständigkeit der Mineralisierung hinweisen. Dennoch durchschnitt das Bohrloch zwei weitere Brekzienzonen mit Sphalerit, was darauf hinweist, dass die besseren Gehalte und das Einfallen der Mineralisierung dazu neigen, sich entlang der Kontaktzone weiter in Richtung Südosten zu vertiefen. SMS23-05 (Ergebnisse noch ausstehend) wurde gebohrt, um die Steigerung der Silbermineralisierung neigungsabwärts von Bohrloch SMS23-04 zu untersuchen.

Die Brekzien in Bohrloch SMS23-04 sind vorwiegend in der verkieselten Fazies der Vulkansedimenteindeutheit mit Ag-Sulfosalzen und Zn>Pb-Sulfiden entwickelt. Die blassbraune Sphaleritart in diesem Bohrloch weist auf eine niedrige Kristallisationstemperatur hin - im Gegensatz zur dunklen Marmatit-Sphaleritart, die an anderer Stelle bei San Marcial zu sehen ist. Diese Mineralisierung befindet sich innerhalb von weißem und amethystartigem Siliziumdioxid mit blättrigen Kalzitstrukturen, die auf ein klassisches epithermales System mit geringer Sulfidation hinweisen, das die charakteristischen Brekzien der Mineralisierungsart im Gebiet SE durchschneidet.

Rücktritt von Vice President Exploration and Corporate Development

GR Silver Mining gab auch den Rücktritt von Vice President Exploration and Corporate Development Trevor Woolfe bekannt. Herr Woolfe wird in seine Heimat Australien zurückkehren, sobald er seine Tätigkeit bei uns am 30. Juni 2023 beendet hat. Er kam im Juli 2018 zum Unternehmen und war ein wichtiges Mitglied des geologischen Teams, als unser Verständnis der Mineralisierung beim Projekt Plomosas und in weiterer Folge auch unseren Mineralressourcenbestand wuchs. Er hatte maßgeblichen Anteil an der Entwicklung und dem Aufbau des Teams in Mexiko, über das wir glücklicherweise verfügen. President und COO Marcio Fonseca wird die meisten Aufgaben von Herrn Woolfe übernehmen, doch er wird dabei auch von General Manager Alejandro Cano Cabello (Bergbau- und Metallurgietechniker) mit umfassender Erfahrung bei der Erschließung und dem Betrieb von Explorations- und Abbauprojekten in Mexiko, Explorationsmanager Luis Coto (20 Jahre Erfahrung, einschließlich großer epithermales Systeme mit bekannten Lagerstätten in Lateinamerika) und erfahrenen geologischen Mitarbeitern, die das Gebiet SE bei San Marcial entdeckten, unterstützt werden. Wir sind Herrn Woolfe sehr dankbar für seine Beiträge zum Aufbau des Unternehmens und unseres Teams.

Über das Plomosas-Projekt

Das Plomosas-Projekt, einschließlich der jüngsten hochgradigen Silberentdeckung SE Area im Gebiet San Marcial, ist ein neu entstehender hochgradiger Silberbezirk im Süden von Sinaloa, Mexiko. Das Plomosas-Projekt, das sich über 43.187 ha erstreckt, profitiert von der Mineninfrastruktur, dem Straßenzugang und den bestehenden Genehmigungen, die mit in der Vergangenheit produzierenden historischen Abbaustätten einhergehen. Das Gebiet enthält epithermale Silber- und Goldmineralisierungen mit mittlerer bis geringer Sulfidierung, die in hydrothermalen Brekzien und Adern vorkommen. Jüngste Explorations- und Bohrerfolge haben breite, hochgradige, hydrothermale Brekzien in geringer Tiefe in der San Marcial Area beschrieben, einschließlich der Entdeckung SE Area, wo Bohrungen, die in die aktualisierte Ressourcenschätzung für das Plomosas-Projekt vom März 2023 eingeflossen sind, eine Explorationsmöglichkeit für kontinuierliches Ressourcenwachstum aufzeigen.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QA/QC)

Das Unternehmen hat QA/QC-Verfahren eingeführt, die das Hinzufügen von Leer-, Doppel- und Standardproben zu allen Probenchargen umfassen, die zur Probenvorbereitung und -analyse an die Laboreinrichtungen von SGS de México S.A. de C.V. im mexikanischen Bundesstaat Durango geschickt werden. Proben mit Ergebnissen von über 100 Teilen Silber pro Million (über dem Messwert) werden von SGS de Mexico direkt an SGS Canada Inc. in Burnaby in British Columbia übermittelt. Die Analysemethoden sind ein Aufschluss aus vier Säuren sowie eine optische Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma mit Bleifusionsbrandprobe mit gravimetrischem Abschluss für Silber oberhalb der Grenzwerte. Bei der Goldanalyse sind die Analysemethoden eine Bleifusions- und Atomabsorptionsspektrometrie-Bleifusionsbrandprobe sowie ein gravimetrischer Abschluss für Gold oberhalb der Grenzwerte (>10 ppm).

Qualifizierter Sachverständiger

Der qualifizierte Sachverständige gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects für diese Pressemitteilung ist Marcio Fonseca, P. Geo, President & COO von GR Silver Mining, der

den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Über GR Silver Mining Ltd.

GR Silver Mining ist ein in Kanada ansässiges, auf Mexiko fokussiertes Junior-Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der kosteneffektiven Erweiterung von Silber-Gold-Ressourcen auf seinen zu 100 % im Besitz befindlichen Projekten beschäftigt, die sich am östlichen Rand des Bergbaudistrikts Rosario im Südosten des mexikanischen Bundesstaates Sinaloa befinden. GR Silver Mining kontrolliert 100 % von zwei Edelmetallminen im Untertage- und Tagebau, die in der Vergangenheit produziert wurden. Diese befinden sich innerhalb des erweiterten Plomosas-Projekts, das das integrierte San Marcial-Gebiet und den Erwerb von La Trinidad umfasst. In Verbindung mit einem Portfolio an im frühen bis fortgeschrittenen Stadium befindlichen Explorationszielen besitzt das Unternehmen 734 km² an Konzessionen, die mehrere Strukturkorridore mit einer Streichlänge von insgesamt über 75 km enthalten.

[GR Silver Mining Ltd.](#)

Eric Zaunscherb
Chair & CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Eric Zaunscherb
Telefon: +1.647.293.8457
Email: eric@grsilvermining.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen: Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und Informationen, die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und den aktuellen Erwartungen des Unternehmens entsprechen. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen ausgedrückt werden. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sicht des Unternehmens wider. Risiken und Ungewissheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen in Betracht gezogen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. sonstige zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86482--GR-Silver-setzt-Erweiterung-von-Entdeckungszone-in-Gebiet-SF-mit-hochgradigen-Silberintervallen-ausserhalb-von>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).